

Vinyl-Schallplatten – «unnützer Schrott» oder «wertvolle Nostalgie»?

Heutzutage kann auf Musik, egal ob topaktuell oder aus vergangenen Jahrzehnten, über Internet jederzeit zugegriffen werden. Radio und Fernsehen senden teils 24 Stunden am Tag Musik in allen Stilrichtungen, so dass Musikbegeisterte jeden Alters das Gewünschte finden.

In den 60er-Jahren, bisweilen bis in die 70er-Jahre, war dies nicht der Fall. Radio und Fernsehen wurden von älteren Personen für ältere Personen ausgerichtet. Volkstümliches, Schlager und Klassik waren praktisch die einzigen Inhalte von Musiksendungen. Liebhaber von Blues, Beat, Rock und Pop gingen leer aus.

Wie kamen die jungen Leute zu ihrer geliebten Musik? Sie investierten ihr Sackgeld oder sonstwie Erspartes in Vinyl-Schallplatten.

Die Schallplatten wurden später durch Tonbänder und CDs abgelöst. Anschliessend hat die digitale Welt auch diese Tonträger verdrängt.

Was nun mit den alten Vinyl-Schallplatten? Fortwerfen, verschenken oder einem Trödler anbieten?

Die beste Lösung: Selbst überprüfen, ob es sich um ein nutzloses Ding oder um eine wertvolle Rarität handelt. Das Vorgehen ist einfach. Folgende Informationen sind wichtig:

Name des Interpreten: Name des Albums: Seriennummer
Beatles Sgt. Pepper's Lonely Hearts Club Band
oder: The Beatles oder einfach: Sgt. Pepper



Zustand von Platte und Cover (Plattenhülle) sind sehr wichtig. Dabei wird zwischen 6 Qualitätsstufen unterschieden (ohne Garantie auf Richtigkeit und Vollständigkeit):

Qualitätsstufe	Disc / Platte	Cover / Hülle
Mint	absolut neu, nie gebraucht	neuwertig, ev mit verschweisster Kunststoffolie
near Mint	kaum gebraucht, keine Defekte	nur leichte Gebrauchsspuren
Verry good +	kaum gebraucht, minimale Abnützungen	leichte Abnützungsspuren, kleine Verfärbungen
Verry good	geringes Oberflächenrauschen, welches die Musik nicht stört	leichte Beschädigungen, Korrekturen
Good	kein Überspringen, leichtes Rauschen	Beschädigungen sind klar ersichtbar
Fair	verzogen, überspringt, Rauschen wirkt störend	starke Beschädigung und Defekte durch Gebrauch und Feuchtigkeit, Beschriftungen und Aufkleber

Es ist verständlich, dass die Auslegung der Bewertungsgrundsätze beim Käufer und beim Verkäufer oft nicht identisch sind....

Nun rufen wir die Internetseite **discogs.com/de/** auf. Im Feld "suchen nach" kann nach Künstler, Album, ja sogar nach Plattennummer gesucht werden. Auch eine Kombination ist möglich. Z.B: "Beatles Pepper". Klicke anschliessend auf "Alle Versionen". Das Album mit allen Songs wird angezeigt.



Scrolle nach unten, bis folgendes Bild erscheint



Titel (Format)	Label	Kat.-Nr.	Land	Jahr
Sgt. Pepper's Lonely Hearts Club Band (LP-Album, Mono)	Parlophone	PMC 7027	UK	1967
La Banda Dei Sergenti Pepper (LP-Album, Mono)	Discoland	BDLP-262	Italien	1967
Sergeant Pepper's Lonely Hearts Club (LP-Album, Mono)	Capitol Records	MAS 2653	Spanien	1967

Klicke auf "Kat.-Nr.". Die Liste wird nach Katalognummer sortiert. Weiterscrollen, bis deine Nummer erscheint, Klick auf den blauen Albumnamen.

Nun erscheint erneut das Bild mit Cover (Plattenhülle) und Trackliste (Titelliste).



Auf der rechten Seite hinter "Marktplatz" ist ersichtlich ob und wieviele Exemplare zum Verkauf anstehen. Klicke auf "zum Verkauf", eine tabellarische Aufstellung der angebotenen Platten mit den erforderlichen Informationen, insbesondere zum Zustand der Platte und des Covers, werden angezeigt. Verschiedene Sortier- und Filterfunktionen stehen nun zur Verfügung. Mit Klick auf den Plattencover lassen sich alle Bilder zum Angebot anzeigen.

Discogs lässt noch weitere Informationen zu. Ein Suchen und Stöbern durch Klicks auf die Links lohnt sich.

Selbstverständlich handelt es sich um Angebote, nicht um bezahlte Preise. Ein Käufer muss zuerst noch gefunden werden. Trotzdem. Die Frage, ob es sich lohnt, weitere Abklärungen betreffend Rarität zu treffen, lässt sich mindestens teilweise beantworten.

Viel Spass beim Ausprobieren

Für Fragen und Anregungen wende dich bitte an: Martin Hauser, martin.hauser@gawnet.ch